

Gemeinde Ascheffel, Dezember 2024

Der Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Anlässlich des Weihnachtsfestes und des bevorstehenden Jahreswechsels möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen meinen aufrichtigen Dank auszusprechen. Mein Dank gilt all denen, die durch ihren Einsatz dazu beigetragen haben, Ascheffel zu einem Ort zu machen, an dem sich Menschen wohlfühlen, und die das Gemeinschaftsleben aktiv gestalten. Ein besonderer Dank geht an die Bürgerinnen und Bürger, die sich in den Bereichen der karitativen Arbeit, des Sports und der Kultur, sowohl beruflich als auch ehrenamtlich, engagieren und dies auch weiterhin tun. Ebenso danke ich den Mitgliedern der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, den Mitarbeitenden der Amtsverwaltung, dem Team in unseren Kindergärten, den Lehrkräften an unseren Schulen sowie den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr für ihre wertvolle Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Rückblick auf 2024:

In diesem Jahr war unser Ort von zahlreichen umfangreichen Bauvorhaben geprägt, die leider auch mit gewissen Einschränkungen für die Bürger:innen verbunden waren. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis bedanken.

Am 27. April Einweihung des Dienstleistungszentrums „Dat ole Amt“: Die Praxen für Logopädie und Physiotherapie hatten bereits ihren Betrieb aufgenommen. Die Polizei, die zurzeit im Hüttener Weg untergebracht ist, wird dort ihren neuen Standort voraussichtlich erst im Februar 2025 beziehen. Der Naturpark Hüttener Berge hat ebenfalls Ascheffel als Sitz gewählt. Zudem wird der ambulante Pflegedienst „To Hus am Aschberg“ in der Tagespflege bis zu 14 Pflegebedürftige betreuen können. Mittlerweile ergänzt eine Thai Massage Praxis das Angebot im Dat ole Amt.

Das Seifenkistenrennen war ein besonderes Highlight am 25. Mai zum Sommerfest des SVHB und För mien Döörp, bei dem die Teilnehmer:innen in verschiedenen Altersklassen ab 11 Uhr die Dorfstraße hinunterbrausten. Mit viel Engagement entstanden beeindruckende Seifenkisten, die oft als Gemeinschaftsprojekt von Familien oder Nachbarn gebaut wurden. **Auf der Website unserer Gemeinde hat Brigitte Bergendahl ein Newsletter-Archiv** mit einer praktischen Suchfunktion nach Themen eingerichtet. Es wird bereits rege genutzt und ist sehr beliebt.

Der erste Ascheffler Brunch im Dat ole Amt wurde am 7. Juli veranstaltet und zog 22 Erwachsene sowie 6 Kinder an. Es folgten noch zwei weitere Termine.

Die Photovoltaikanlage auf der Gemeindehalle (Förstereiweg 40) ist seit dem 4. September 2024 zusammen mit einem Batteriespeicher für das Wasserwerk (Förstereiweg 42) in Betrieb. Während die PV-Module das Wasserwerk bereits seit Mitte März mit Strom versorgen, mussten wir lange auf die Inbetriebnahme des Batteriespeichers warten. Die Batteriemodule waren aufgrund einer Tiefenentladung unbrauchbar und mussten ersetzt werden. Dieser Austausch ist nun abgeschlossen, und die gesamte Anlage funktioniert wie vorgesehen.

Am 26. Oktober fand der gut besuchte **8. Ascheffler Kulturabend** (oder: Ascheffels längste Nacht) statt, bei dem auch der Ascheffelsong präsentiert wurde. Er ist mit Text und Melodie auf der Homepage abrufbar.

Am 15. November wurde um 19:00 Uhr im Dat ole Amt eine **Käse-Wein-Verkostung** durch eine schleswig-holsteinische Käserei durchgeführt. Den Gästen wurden 15 verschiedene

Käsesorten zusammen mit passendem Wein und Brot serviert. Insgesamt nahmen 30 Interessierte an der Veranstaltung teil.

Der Weihnachtsmarkt am 14. Dezember wurde in diesem Jahr erstmals vor dem Dat ole Amt abgehalten. Etwa 200 Besucherinnen und Besucher ließen sich trotz des regnerischen Wetters nicht abhalten und genossen die festliche Atmosphäre.

Nach eineinhalb Jahren Bauzeit wurde am 18. Dezember die erfolgreiche Erweiterung unserer **Grundschule feierlich eingeweiht** und in Betrieb genommen. Das Land Schleswig-Holstein unterstützt dieses Vorhaben und den Ausbau der Ganztagschule (OGS) mit 1,914 Millionen Euro aus dem Investitionsprogramm für den Ganztagsausbau.

Die Bauarbeiten zur **Regenentwässerung** in der Bergstraße, im Schul- und Straßberg sind weitestgehend fertig. Die Pflasterung im Schulberg fand im Herbst statt. Die Asphaltierung im Straßberg und in der Bergstraße konnten am 17. Dezember durchgeführt werden.

Im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Nr. 9 war es erforderlich geworden, eine **hydraulische Überprüfung** des Regenwasserkanals in der oberen Dorfstraße vorzunehmen. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass mit dem Einleiten von Regenwasser aus dem Baugebiet Nr. 9 keine Mehrbelastung des Entwässerungskanals verbunden ist.

Hinsichtlich der Nahversorgung haben wir noch keine Alternativen gefunden.

Zu einer ursprünglichen Idee kamen My Enso und der Eigentümer aus wirtschaftlichen Gründen nicht zusammen. Der Gemeinde fehlt ein geeignetes Gebäude.

Die von der Gemeindevertretung gewünschte **Einbahnstraßenregelung** zur Verbesserung der Verkehrssituation im Schulberg hat die Verkehrsaufsicht des Kreises RD-ECK zu unserer großen Enttäuschung leider abgelehnt.

Ausblick auf 2025:

Im kommenden Jahr ab dem 12. Januar wird die Arbeit an der **Regenwasserableitung** im Straßberg (Einbau von Straßeneinläufen und Hausanschlüssen) sowie im Im Winkel (Hausanschlüsse und Straßenbau) fortgesetzt. Darüber hinaus stehen noch einige Nacharbeiten an.

Neben der Fertigstellung des Ausbaus des bisherigen Verwaltungsgebäudes zur offenen Ganztagschule zum April 2024 müssen auch die **Außenanlagen** fertiggestellt werden. Zudem sind die Installation von Spielplatzgeräten und die Wiederherstellung des Sportplatzes weitere Aufgaben, die noch anstehen.

Auch im neuen **Baugebiet Nr. 9** links am Ortsausgang in Richtung Brekendorf (ehemaliger Hof Hoffmann) wird es vorangehen, da die Planer nun aktiv sind. Das Thema „Einkaufsmöglichkeit für Ascheffel“ nehmen sie mit auf ihre Agenda.

Ab dem nächsten Jahr besteht die Möglichkeit mit einem **Bio-Bauern** zusammenzuarbeiten. Seine Idee ist, einen **Verkaufswagen** in Ascheffel aufzustellen (evtl. auf dem Bürgermeister-Petersen-Platz). Zudem würde er gerne noch ein bis zwei Regiomaten aufstellen, in denen er gerne sein Bioland Fleisch und Wurstwaren, Grillsachen, Getränke, Chips und Süßigkeiten, Milch, Butter, Eier vom Hof Saelde, Käse, Brötchen etc. anbieten möchte. Das Sortiment des Regiomaten könne sich noch entwickeln. Der Gemüseverkaufswagen würde je nach Wetterlage ca. Anfang Mai bis Anfang Dezember täglich frisch mit seinem saisonal wechselnden Gemüse bestückt. Gleich zu Beginn des neuen Jahres werden wir dazu weitere Gespräche führen.

Kommunale Wärmeplanung: Der Förderbescheid liegt endlich vor. Es wird ein Planungsbüro gesucht. Verantwortlich für die Ausschreibung ist die Amtsverwaltung, die sich kümmert.

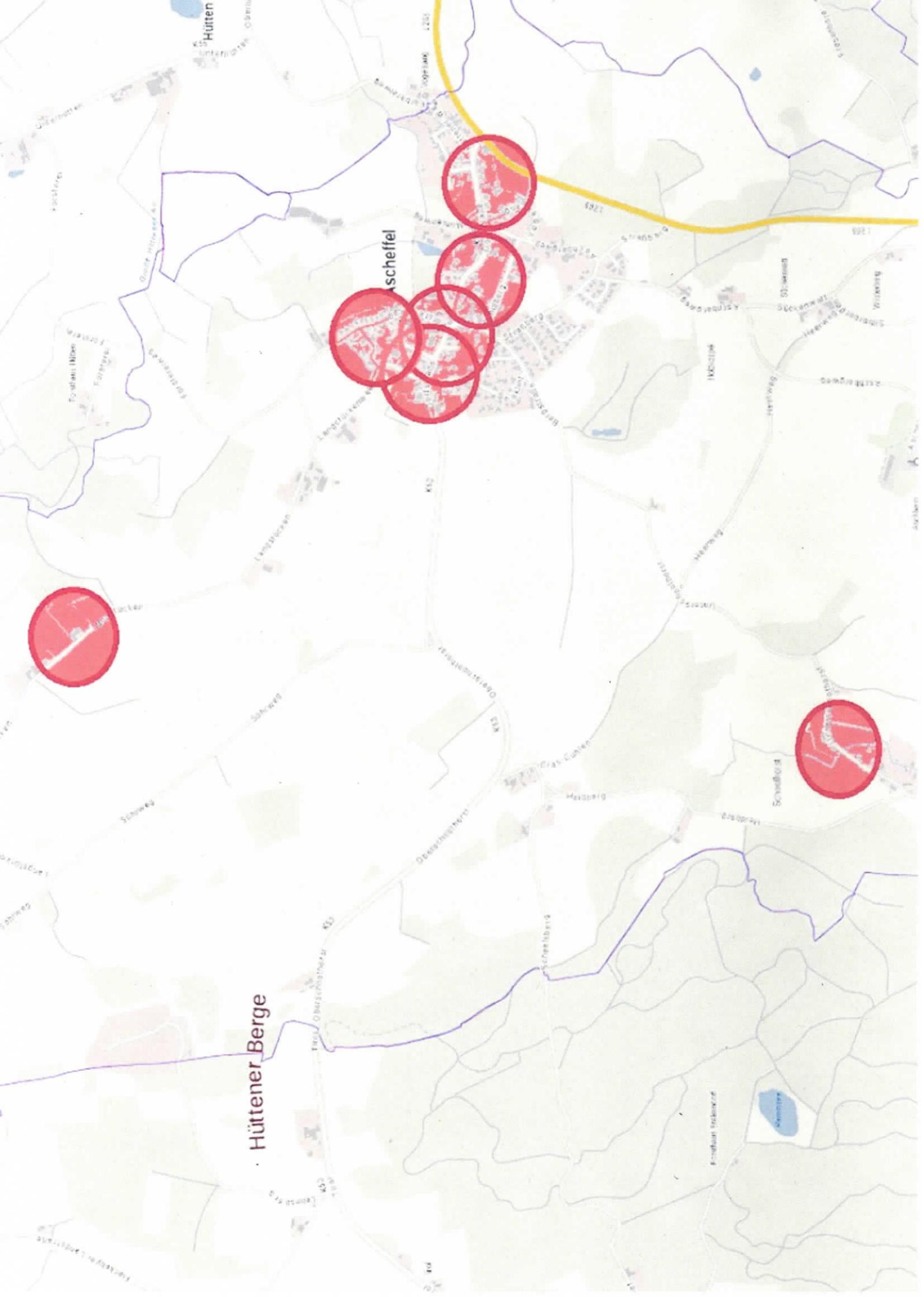
Und noch etwas zum Jahreswechsel:

1. Bitte beachten Sie die Hinweise zum sicheren Umgang mit Feuerwerkskörpern (weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde). Achten Sie darauf, ausreichend Abstand u.a. zu den Reetdachhäusern sowie zum Seniorenheim zu halten (siehe Anlage).
Sollten die Hinweise zum sicheren Umgang mit Feuerwerkskörpern nicht beachtet werden, besteht die Gefahr von Unfällen oder Schäden, insbesondere in der Nähe von Reetdachhäusern und dem Seniorenheim. Zum letzten Jahreswechsel wurde ein PKW im Sesklint beschädigt. Das muss nicht sein. Ich bitte daher alle, die geltenden Sicherheitsvorkehrungen **ernst zu nehmen und verantwortungsbewusst zu handeln**, um Risiken für sich und andere zu vermeiden. Jedes Jahr ist zu beobachten, dass die Abstände nicht eingehalten werden.
2. Am 12. Januar 2024 lade ich Sie herzlich zum Neujahrsempfang in die BBS, Schulberg 2a, ein. Ab 11 Uhr erwartet Sie ein unterhaltsames Programm sowie die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich darauf, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Weihnachten ist für viele das schönste und bedeutendste Fest des Jahres. Es schenkt uns die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und uns auf das Wesentliche zu besinnen. Gesundheit, Glück und Frieden sind wertvolle Geschenke, für die wir tief dankbar sein sollten. Lassen Sie uns die Festtage in Ruhe und auf unsere eigene Weise genießen. Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen frohe und besinnliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Viele Grüße

Jörg Harder
- Bürgermeister -



Hüttener Berge

Ascheffel

